

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Rentforter Str. 60 · 45964 Gladbeck

An Die Bürgermeisterin Frau Bettina Weist Willy-Brandt-Platz 2 45964 Gladbeck

Ratsfraktion

Bernd Lehmann

stelly. Fraktionsvorsitzende

Rentforter Straße 60 45964 Gladbeck

Tel.: (0 20 43) 25 41 2 Fax: (0 20 43) 21 77 6 info@gruene-gladbeck.de

Gladbeck, 17. September 2021

Digitalisierung von Schulen

hier: Heisenberggymnasium

Antrag nach §7 der Geschäftsordnung für den Rat und seine Ausschüsse

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

für die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalausschuss am 4.10.2021 beantragt die Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN die Aufnahme des Punktes "Digitalisierung von Schulen; hier: Heisenberggymnasium" auf die Tagesordnung zu nehmen.

Begründung

Die Digitalisierung unserer Schulen ist dem Rat ein wichtiges Anliegen. Die Herausforderungen der COVID-Pandemie hat die Bedeutung von modernen digitalen Standards an allen Schulen verdeutlicht. Der Einsatz von digitalen Medien gehört zu modernen pädagogischen Konzepten und soll die Kinder und Jugendlichen bestmöglich auf ihre Zukunft vorbereiten.

Gemeinsam mit der Fa. HochTief hat die Stadt Gladbeck erfolgreich einen modernen Ersatzbau für das Heisenberggymnasium errichtet und damit die kommunale Schullandschaft mit drei gymnasialen Angeboten abgesichert und modernisiert. Lehrer:innen und Schüler:innen des Ratsgymnasiums wurden von der Stadt mit digitalen Endgeräten, mit iPads, ausgestattet. Die Schulräume bieten gute Voraussetzungen für die Integration von digitalen Medien in den Unterricht.

Leider scheint es trotz der Neubauvoraussetzungen an ausreichenden Internet-Kapazitäten am Heisenberggymnasium zu fehlen, um die ansonsten bereits guten digitalen Voraussetzungen auch einzusetzen.

Gleichzeitig ist nicht nur am Heisenberggymnasium festzustellen, dass viele IT-Dientsleistungen zur Betreuung, Pflege und Unterhaltung der Hard- und Software von (engagierten) Lehrer:innen übernommen werden müssen. Hier werden Ressourcen, die eigentlich für die Bildung der Kinder und Jugendlichen (Förderung, Unterstützung etc.) eingesetzt werden sollten, für sachfremde Aufgaben genutzt, für die eine Ausbildung als Systemadministrator:in oder ähnliches wünschenswert wäre. Nach Kenntnis meiner Fraktion wollte die Stadtverwaltung eigene Personalkapazitäten schaffen, um u.a. Schulen in dieser wichtigen Aufgabe fachkundig zu unterstützen.

Wir bitten die Verwaltung, im Digitalisierungsausschuss zu diesem Sachverhalt Auskunft zu geben und eine Bewertung der Problematik vorzunehmen. Außerdem bitten wir darum, auch eine:n Vertreter:in des Heisenberggymnasiums (z.B. die Schulpflegschaftsvorsitzende, die Schüler:innenvertretung) zu der Sitzung einzuladen, damit auch die Erfahrungen der Eltern und Schüler:innen in die Beratung einfließen können.

Einen Beschlussvorschlag behalten wir uns für die Sitzung vor.

Mit keundlichen Grüßen

Bernd Lehmann

stellv. Fraktionsvorsitzender